
AUFGABEN UND KOMPETENZEN FÜR FACHBEREICHE DER Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal

vom 15. September 2021
in Kraft ab 15. September 2021

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
2	Pflichtenheft Fachbereich Atemschutz.....	4
3	Pflichtenheft Fachbereich Techn. Hilfeleistung.....	5
4	Pflichtenheft Fachbereich Motorfahrzeuge	6
5	Pflichtenheft Fahrinstructor	7
6	Pflichtenheft Fachbereich Grundschule	9
7	Pflichtenheft Jugendfeuerwehr	10
8	Schlussbestimmungen.....	12

1 Allgemeines

Zweck

Dieses Papier ist ein personenunabhängiges, verbindliches Arbeitsinstrument. Es legt die zu erfüllende Anforderungen, Aufgaben und Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger fest. Allfällige Änderungen der Organisationsstruktur oder Funktionsanpassungen sind laufend in die vorliegenden Unterlagen aufzunehmen und zu integrieren.

Die Verantwortung für die Umsetzung des vorliegenden Dokuments obliegt dem Kommando der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal (SRFWL).

Die Vorteile dieses Dokumentes lassen sich wie folgt umschreiben:

- Klare Definition der Funktion
- Klarheit der hierarchischen Beziehungen
- Klare Definition der Fachaufgaben
- Hilfestellung für die Zielformulierung / Zielerreichung
- Hilfestellung zur optimalen Arbeitsverteilung
- Hilfestellung bei der Personalplanung

Verantwortung zu übernehmen bedeutet nicht, alles eigenhändig zu erledigen! "Die Verantwortung tragen" bedeutet Eigeninitiative zu zeigen. Es beinhaltet aber auch die Fähigkeit, Aufgaben zeit-, situations- und personengerecht zu delegieren und Aufträge zu erteilen. Delegation wird im Allgemeinen verstanden als Übertragung von Aufgaben oder Tätigkeiten aus dem Funktionsbereich einer Führungskraft auf einen dazu befähigten Mitarbeiter. Gleichzeitig mit der Aufgabe sollten die zur Erreichung der Ziele notwendigen Kompetenzen und die Verantwortung im fachlichen Bereich (= Handlungsverantwortung) mitdelegiert werden. Der Vorgesetzte aber behält und trägt die Kontrollverantwortung für sein Führungsverhalten (= Führungsverantwortung). Die Hauptverantwortung ist somit nie delegierbar.

Rechtliche Grundlagen

- Feuerwehr-Kommandoakten beider Basel
- Feuerwehr-Kommandoakten SO
- Statuten Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal
- Verordnung Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal
- Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL
- Weisung Finanzielle Kompetenzen der SRFWL
- Betriebskonzept der SRFWL
- Organigramm der SRFWL

2 Pflichtenheft Fachbereich Atemschutz

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung:	Fachbereichsleiter Atemschutz
Abteilung:	
Hauptbereich:	Technik
Unterstützungsbereich:	Ausbildung
Dienstgrad:	Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r Hauptbereich:	Leiter Technik
Vorgesetzte/r	Leiter Ausbildung
Unterstützungsbereich:	

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:

Anforderungen

- 1 – 3 Jahre Praxiserfahrung im Feuerwehrwesen
- Entsprechende Beförderungskurse absolviert
- Wenn möglich Kurs AS-Gerätewart besucht

Aufgaben

- Sicherstellung des Dienstbetriebes und der Ausbildung in der SRFWL im Bereich Atemschutz.
- Kontrolle und Nachführung der ärztlichen Zeugnisse bezüglich Atemschutztauglichkeit der AdF.
- Nachführung der benötigten Ausbildungsunterlagen bei Bedarf.
- Verantwortlich für das Führen einer Ausbildungskontrolle (WinFAP).
- Erarbeiten einer Ausbildungs-Mehrjahresplanung in seinem Fachbereich zu Händen Leiter Ausbildung.
- Erarbeitung des Übungsprogrammes in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung.
- Verantwortlich für die Fachausbildung in seinem Fachbereich.
- Organisation der jährlichen AS-Tauglichkeitstests.
- Unterstützung des Leiters Technik bei Unterhaltsarbeiten an AS-Geräten
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.
- Fristgerechte Eingabe eines Budgets des entsprechenden Fachbereiches.

Kompetenzen

- Erteilung von Weisungen und Anordnung im Rahmen seiner Funktion oder auf Anordnung der Vorgesetzten.
- Fristgerechte Eingabe eines Budgets in seinem Verantwortungsbereich.

Unterschriftenregelung

Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL

Finanzkompetenz

keine

Besonderes

3 Pflichtenheft Fachbereich Techn. Hilfeleistung

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung: Fachbereichsleiter Technische Hilfeleistung
Abteilung:
Hauptbereich: Ausbildung
Unterstützungsbereich: Technik
Dienstgrad: Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r Hauptbereich: Leiter Ausbildung
Vorgesetzte/r
Unterstützungsbereich: Leiter Technik

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:

Anforderungen

- Freude an Teamarbeit
- Handwerkliche Berufsausbildung von Vorteil
- Grosses technisches Verständnis
- Lösungsorientiertes Handeln, rasche Auffassungsgabe
- Offizier mit mehrjähriger Feuerwehrerfahrung

Aufgaben

- Führung des Fachbereichs Technische Hilfeleistung gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Stufengerechte Ausbildung der AdF gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Überprüft im Rahmen von Neuerungen im Bereich Mobilität, stetig die Ausbildung und passt diese mit dem Vorgesetzten an.
- Stellt die Nachwuchsförderung in der technischen Hilfeleistung sicher
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung der Unterstellten AdF im Bereich PbU
- Vorbereitung der jährlichen Übungsplanung.
- Erarbeitung des Übungsprogrammes in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung.
- Verantwortlich für die Fachausbildung.
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.

Kompetenzen

- Erteilung von Weisungen und Anordnung im Rahmen seiner Funktion oder auf Anordnung der Vorgesetzten.
- Fristgerechte Eingabe eines Budgets in seinem Verantwortungsbereich.

Unterschriftenregelung

Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL

Besonderes

4 Pflichtenheft Fachbereich Motorfahrzeuge

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung:	Fachbereichsleiter Motorfahrzeuge
Abteilung:	
Hauptbereich:	Technik
Unterstützungsbereich:	Ausbildung
Dienstgrad:	Unteroffizier / Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r Hauptbereich:	Leiter Technik
Vorgesetzte/r	Leiter Ausbildung
Unterstützungsbereich:	

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:

Anforderungen

- Freude an Teamarbeit
- Gute Gesundheit und Allgemeinverfassung
- Technisches Verständnis
- Ausbildung als Wachtmeister oder Offizier
- Ist bereit, weitere Ausbildungs- und Führungsaufgaben zu übernehmen

Aufgaben

- Führung des Fachbereichs Motorfahrzeuge gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Stufengerechte Ausbildung der AdF gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Sicherstellung eines stufengerechten und hohen Ausbildungsniveaus.
- Kontrolle der Ausbildungskontrollen für Chauffeure.
- Kontrolle und Nachführung der ärztlichen Zeugnisse bezüglich C und C1 der MFK BL und SO.
- Nachführung der benötigten Ausbildungsunterlagen.
- Erarbeiten einer Ausbildungs-Mehrjahresplanung in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung.
- Vorbereitung der jährliche Übungsplanung.
- Erarbeitung des Übungsprogrammes in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung.
- Verantwortlich für die Fachausbildung.
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.

Kompetenzen

- Erteilung von Weisungen und Anordnung im Rahmen seiner Funktion oder auf Anordnung der Vorgesetzten.
- Fristgerechte Eingabe eines Budgets in seinem Verantwortungsbereich.

Unterschriftenregelung	Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL
Finanzkompetenz	keine

Besonderes

5 Pflichtenheft Fahrinstructor

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung:	Feuerwehr Fahrinstructor
Abteilung:	
Bereich:	Ausbildung
Dienstgrad:	Unteroffizier / Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r:	Leiter Ausbildung
----------------	-------------------

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:	Chef Motorfahrzeuge
-----------------------------	---------------------

Anforderungen

- Freude an Teamarbeit
- Gute Gesundheit und Allgemeinverfassung
- Technisches Verständnis
- Langjährige Fahrpraxis
- Ausbildung als Fahrinstructor
- Ist bereit, weitere Ausbildungs- und Führungsaufgaben zu übernehmen

Aufgaben

- Grundausbildung und Weiterausbildung der Chauffeure gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Sicherstellung hohen Ausbildungsniveaus.
- Kontrolle der Ausbildungskontrollen für Chauffeure.
- Nachführung der benötigten Ausbildungsunterlagen bei Bedarf in seinen Fachbereichen (gemäss Organigramm).
- Verantwortlich für die Fachausbildung in seinen Fachbereichen (gemäss Organigramm).
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.

Kompetenzen

- Weisungsbefugt gegenüber dem Kader und unterstellten Angehörigen der SRFWL.
- Vorschlagsrecht zu Handen Kommando, in Bezug auf Material und Personal.

Unterschriftenregelung	Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL
Finanzkompetenz	keine

Besonderes

6 Pflichtenheft Fachbereich Grundschule

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung: Fachbereichsleiter Grundschule
Abteilung:
Bereich: Ausbildung
Dienstgrad: Unteroffizier / Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r: Leiter Ausbildung

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:

Anforderungen

- Freude an Teamarbeit
- Gute Gesundheit und Allgemeinverfassung
- Technisches Verständnis
- Ausbildung als Wachtmeister oder Offizier
- Freude an der Ausbildung
- Ist bereit, weitere Ausbildungs- und Führungsaufgaben zu übernehmen

Aufgaben

- Stufengerechte Ausbildung der AdF gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Leiters Ausbildung.
- Sicherstellung eines stufengerechten und hohen Ausbildungsniveaus auf Stufe Grundausbildung.
- Führung der Grundschule gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Nachführung der benötigten Ausbildungsunterlagen.
- Erarbeiten einer Ausbildungs-Mehrjahresplanung in seinem Fachbereich.
- Vorbereitung für die jährliche Übungsplanung.
- Erarbeitung des Übungsprogrammes in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung in seinem Fachbereich.
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.

Kompetenzen

- Weisungsbefugt gegenüber dem Kader und unterstellten Angehörigen der SRFWL.
- Vorschlagsrecht zu Handen Kommando, in Bezug auf Material und Personal.

Unterschriftenregelung

Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL

Finanzkompetenz

keine

Besonderes

7 Pflichtenheft Jugendfeuerwehr

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung:	Teamleiter Jugendfeuerwehr
Abteilung:	
Bereich:	Ausbildung
Dienstgrad:	Unteroffizier / Offizier

Organ. Einordnung

Vorgesetzte/r:	Leiter Ausbildung
----------------	-------------------

Stellvertretungen

Stelleninhaber/in vertritt:	Stv. Teamleiter Jugendfeuerwehr
-----------------------------	---------------------------------

Anforderungen

- Freude an Teamarbeit
- Freude an der Arbeit mit Jugendlichen
- Flair für das Arbeiten mit Jugendlichen
- Gute Gesundheit und Allgemeinverfassung
- Feuerwehrerfahrung

Aufgaben

- Ausbildung der Jugendlichen gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos.
- Den Jugendlichen eine aktive, altersgerechte und pädagogisch abgestimmte Ausbildung anbieten.
- Sicherstellen des Nachwuchses für die SRFWL.
- Führung der Jugendfeuerwehr gemäss den geltenden gesetzlichen Vorschriften, Reglementen und Richtlinien sowie den Vorgaben des Kommandos und des Leiter Ausbildung.
- Im Vordergrund stehen die Ziele für die Jugendlichen gemäss Verordnung zur Jugendfeuerwehr.
- Erarbeitung des Übungsprogrammes in Zusammenarbeit mit dem Leiter Ausbildung.
- Kontrolle des Übungsbesuches gemäss Anweisung Leiter Stabsdienste.
- Nachführung der benötigten Unterlagen bei Bedarf.
- Rekrutierung von neuen Jugendlichen.
- Regelmässige Aus- und Weiterbildung.

Kompetenzen

- Weisungsbefugt gegenüber dem Kader und unterstellten Angehörigen der SRFWL.
- Vorschlagsrecht zu Handen Kommando, in Bezug auf Material und Personal.
- Fristgerechte Eingabe eines Budgets in seinem Verantwortungsbereich

Unterschriftenregelung	Gemäss separater Weisung Unterschriftenregelung der SRFWL
Finanzkompetenz	keine

Besonderes

8 Schlussbestimmungen

Dieses Dokument wurde in Zusammenarbeit aller Funktionsträger, unter grösstmöglicher Berücksichtigung aller Verantwortungen, Kompetenzen und Aufgaben, erstellt. Dieses Papier ist ein personenunabhängiges, verbindliches Arbeitsinstrument. Allfällige Änderungen der Organisationsstruktur oder Funktionsanpassungen sind laufend in die vorliegenden Unterlagen aufzunehmen und zu integrieren.

Die Verantwortung für die Umsetzung der vorliegenden Einsatz- und Führungsdokumentation obliegt dem Kommando der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal.